

Zeitschrift: SuchtMagazin
Herausgeber: Infodrog
Band: 36 (2010)
Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Naltrexin

Naltrexon HCl

Der Weg zurück...



Abstinenzorientierte Rückfallprophylaxe bei Opiatabhängigkeit

Naltrexin teilbare Filmtabletten

Z: Naltrexon HCl 50 mg. **I:** Unterstützung bei Entwöhnung Opiatabhängiger nach erfolgtem Entzug. **D:** Wenn 7–10 Tage opiatfrei: Am 1. Tag ½ Tabl., wenn keine Entzugssymptome, nach 1 h nochmals ½ Tabl. einnehmen. Danach 1 Tabl. pro Tag oder alternativ: 2 Tabl. am Montag und am Mittwoch, 3 Tabl. am Freitag. **KI:** Opioidgabe bzw. opioidpositive Urinprobe, schwere Leberinsuffizienz, Hepatitis, Überempfindlichkeit gegenüber Naltrexon, Schwangerschaft. **UAW:** Kopfschmerzen, Schlafstörungen, Nervosität, Bauchschmerzen, Bauchkrämpfe, Übelkeit, Erbrechen, Gelenk- und Muskelschmerzen, Schwäche. Diese UAW können auch während des Entzugs auftreten. **IA:** Es sollten keine opioidhaltigen Medikamente gegeben werden. **OP:** 28 Filmtabletten, kassenzulässig. Liste: A. Für weiterführende Informationen siehe Arzneimittel-Kompodium.

OrPha Swiss

OrPha Swiss GmbH
Untere Heslibachstrasse 41a
8700 Küsnacht
Tel.: +41 44 910 33 33
Fax: +41 44 910 34 54
info@orpha.ch
www.orpha.ch

Unsere Dienstleistungen

- vollumfängliche Informationen
- Weiterbildungen
- Literaturservice
- Patientenpässe

Inhaltsverzeichnis

DOSSIER: EVIDENZBASIERTE SUCHTPRÄVENTION

-
- 5 **Das Paradigma der evidenzbasierten Praxis in der Suchtprävention**
Matthias Hüttemann, Holger Schmid, Cornelia Rösch
-
- 13 **Alkoholprävention im Spannungsfeld**
Irene Abderhalden
-
- 18 **Nachhaltigkeit bei Suchtausstieg und Prävention durch starke Beziehungen**
Corina Salis Gross
-
- 23 **PFADE - Prävention durch Förderung sozialer Kompetenzen**
Rahel Jünger
-
- 28 **HaLT – Präventiv gegen riskanten Alkoholkonsum**
Heidi Kuttler, Sabine Lang
-
- 35 **Communities that Care – Aufwachsen in einer sicheren und lebenswerten Umgebung**
Mieke Vergeer, Ido de Vries, Harrie Jonkman
-
- 44 **0,5 Promille: eine evidenzbasierte Entscheidung mit nachweisbarem Nutzen?**
Stefan Siegrist
-
- 47 **Rezension: Prävention und Gesundheitsförderung**
Franz Gschwandtner
-
- 48 **Fotoserie: Dem Suchtproblem in die Augen geschaut**
Von Mischa Christen
-
- 49 **Cowboys in der Prärie, Partys unter Palmen – Einfluss von Werbung auf Jugendliche**
Barbara Isensee, Matthias Morgenstern, Reiner Hanewinkel
-
- 51 **Veranstaltungen**
-
- 53 **Neue Bücher**
-
- 55 **Newsflash**
-

Bilder dieser Ausgabe

Mischa Christen, Luzern, www.mischachristen.ch